

Neun Kinder im Ländle vermisst

Stuttgart – Das unbekannte Schicksal eines Kindes ist manchmal schwerer zu ertragen als die Gewissheit, es nie wieder zu sehen.

Am heutigen internationalen „Tag der vermissten Kinder“ erinnert eine Elterninitiative auch an neun verschwundene Kinder in Baden-Württemberg.

Seit mehr als vier Jahren unklar ist seit dem Schicksal von Felix H. aus Otfersheim. Sein Vater Michael H. (39 †) verschwand mit dem damals zwei Jahre alten Buben. Der Vater wurde im Schwarzwald tot aufgefunden, Selbstmord. Von seinem Sohn fehlt seither jede Spur.

In vielen Fällen werden die Kinder von den eigenen Eltern entführt, oft ins Ausland gebracht. So auch Angelina H. aus Zweiflingen. Im September 2008 wurde die damals Vierjährige von ihrer Mutter an einen unbekanntem Ort gebracht.

Der „Tag der vermissten Kinder“ geht auf eine Initiative des ehemaligen US-Präsidenten Ronald Reagan (1911-2004) zurück.



Hat Papa Felix H. (2) bei einer unbekanntem Person abgegeben? Der Vater wurde später tot aufgefunden, Selbstmord!

